



Warum liegen Jugendherbergen immer auf dem Gipfel?



Seit 4 Jahren findet sich in der letzten Woche der Sommerferien eine bunte Patchwork-Gruppe zusammen. Das Alterspektrum reicht von 6 – 60 Jahren. Die Gruppe besteht aus Eltern, Kindern und Einzelteilnehmern.

In dieser Zusammensetzung fahren wir 2 Tage mit dem Rad. Bisher führten uns die Touren von Eschweiler 2 x zur Jugendherberge in Rurberg, zum Heuhotel nach Geilenkirchen-Beeck und den Mosel-Maare-Weg von Daun zur Jugendherberge in Bernkastel-Kues. Alle Touren fanden bei sonnigem Wetter statt. Wenn Kolpinger reisen, lacht der Himmel.

Das Streckenprofil aller Touren wurde grandios von Jung und Alt gemeistert. Jedenfalls bis kurz vor dem Ziel. Jede Jugendherberge liegt auf einem Berg, der das Letzte von jedem abverlangt. Am schlimmsten war es in diesem Jahr. Nach einer herrlich entspannenden Tour von Daun an der Mosel entlang, fanden wir uns am Hausberg der Jugendherberge Bernkastel-Kues wieder.

Vor uns lag eine Steigung von gefühlten 90 Grad. Selbst Thomas, der eher die Fahrradpedale abtritt, als vom Rad zu steigen, musste kapitulieren. An dieser Stelle trauten sich auch die anderen endlich vom Rad zu steigen. Gemeinsam wurden dann unter heftigem Keuchen die Räder bis zum Ziel geschoben.

Traditionell trafen sich nach der erlösenden Dusche alle Teilnehmer zu einem geselligen Ausklang des Tages.

Wir freuen uns auf weitere schöne Touren. Wer weiß, wo sie uns hinführen.